

SC Weßling – FC Emmering 0:4 (0:4)

Am letzten Sonntag ging es gegen den Angstgegner aus Emmering. Und dieser wurde seinem Ruf gerecht, schon nach 45 Minuten war das Spiel entschieden und der SCW grüßt nach dem vierten Spieltag vom Tabellenende.

Immer noch ohne die verletzten Felix Hegetusch, Tobi Ostermayer und den im Urlaub weilenden Franz Dyrda ging der SCW in die Partie gegen Emmering. Nach ausgeglichenen Beginn reichte den Emmeringern ein simpler langer Ball um die komplette Weßlinger Defensive auszuschalten und mit 1:0 in Führung zu gehen (10.). Und so ging es weiter, der SCW spielte nett mit, die Tore erzielte aber Emmering. Und es ging viel zu einfach, zwei weitere lange Bälle sowie ein Alleingang des Emmeringer Stürmers reichten dem Gast um bis zur Pause mit 4:0 in Führung zu gehen und das Spiel zu entscheiden. Die Weßlinger Abwehr hinterließ bei allen Gegentreffern einen sogar teils kläglichen Eindruck.

In der zweiten Halbzeit spielte der SCW zwar deutlich besser, hatte auch mehr Spielanteile und die besseren Chancen aber Emmering machte natürlich nur das nötigste und es reichte um den deutlichen Vorsprung zu verwalten. Zu allem Überflus schoss auch noch Robin Waechter einen an Christoph Willibald verursachten Foulelfmeter weit über das Tor.

Wenn die Weßlinger so weitermachen, rückt der Klassenerhalt in weite Ferne. Aber schon am Donnerstag kann man im Nachholspiel gegen die Reserve aus Unterpfaffenhofen Wiedergutmachung betreiben.

Felix Hoffmann

Kader:

Urban – Huber F., Angerbauer, Meisinger, Steffen, Schedlbauer – Huber L. Hoffmann, Wohlmann, Willibald – Waechter R.

Lang, Erlacher L.